KARL STORZ übernimmt britischen KI-Spezialisten Innersight Labs

Das familiengeführte und international agierende Medizintechnikunternehmen KARL STORZ gibt die Akquisition des innovativen Software-Herstellers Innersight Labs Ltd. (ISL) mit Hauptsitz in London bekannt. Neben hochmodernen Endoskopen und integrierten Komplettlösungen für den Operationssaal expandiert KARL STORZ damit weiter im Bereich innovativer Softwarelösungen. Der große Kundenstamm, darunter etliche anerkannte Ärztinnen und Ärzte weltweit, kann sich zukünftig auf 3D-Modelle freuen, die aus medizinischen CT- oder MRT-Scans erstellt werden. So wird das Operieren erheblich leichter und noch erfolgreicher. Das damit gewonnene Know-how im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) wird zudem das bestehende Portfolio von KARL STORZ enorm bereichern. Über die Höhe des Kaufpreises haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Innersightlabs treibt KI-Lösungen für das Gesundheitswesen voran

ISL ist ein britisches Unternehmen, das 2015 von den Oxford-Absolventen Lorenz Berger und Eoin Hyde gegründet wurde. Kurz darauf stoß Matt Gibb, ein weiterer ehemaliger Oxford-PHD-Student, hinzu. ISL hat die Software Innersight3D entwickelt, die es Chirurginnen und Chirurgen ermöglicht, ein patientenspezifisches 3D-Modell aus einem CT- oder MRT-Scan zu erstellen. Dabei wird der Scan nach den verschiedenen Gewebetypen gekennzeichnet und ein interaktives 3D-Modell erstellt. Die dreidimensionale Darstellung kann dann über einen an den Arzt gesendeten Weblink aufgerufen und bearbeitet werden. Durch die genauere, präoperative Beurteilung werden zum Beispiel die Operationszeit und das Risiko postoperativer Komplikationen verringert. Im Vergleich zu konkurrierenden Produkten kann der KI-basierte Algorithmus von ISL den manuellen Aufwand erheblich reduzieren, was die Kosten pro Modell und die Zeit bis zur Bereitstellung verringert. Das Unternehmen beschäftigt derzeit acht Personen und unterhält ein Büro in Indien. Als Teil der weltweit agierenden KARL STORZ Gruppe bestehen die nächsten Schritte darin, sich auf die kommerzielle Skalierung und die gemeinsame Technologieentwicklung zu konzentrieren.

Innovationsfreude als Teil der Firmen-DNA

Die Erfolgsgeschichte von KARL STORZ begann ursprünglich 1945 mit Innovationen im Bereich der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde. Der Gründer Karl Storz hatte die klare Vision, die minimalinvasive Chirurgie zu ermöglichen und die Behandlung von Patientinnen und Patienten weltweit zu revolutionieren. Inzwischen setzt das Unternehmen mit 8.800 Mitarbeitenden den Standard für viele smarte Produkte im Gesundheitssektor. „Wir wollen weiterhin Pionierarbeit in der Medizintechnik leisten, insbesondere in den Bereichen Software und Robotik. In diesem Zusammenhang passt der Forschungshintergrund, den ISL mitbringt, ideal zu unserer Vision, Mission und unseren strategischen Zielen. Wir heißen das Team daher herzlich willkommen in der KARL-STORZ-Familie", betont Thorsten Molitor, Executive Vice President bei KARL STORZ. Das ISL-Team verfügt darüber hinaus über fundierte Kenntnisse in den Bereichen rund um die Verformung und Mechanik von Weichteilgewebe, Computerphysik und anderen Aspekten der Bildverarbeitung sowie des maschinellen Lernens und über Erfahrung in der Entwicklung von Cloud-Software.

KARL STORZ und Innersight Labs bündeln Kräfte

Mit der Übernahme von ISL erweitert KARL STORZ das bestehende Portfolio gezielt um ein KI-Produkt. Es ist ein weiterer Schritt auf dem Weg, KI in laparoskopischen und robotergestützten Bildgebungslösungen im Gesundheitswesen voranzutreiben. So will das Unternehmen die umfangreichen Möglichkeiten der KI frühzeitig in die Entwicklung modernster Medizintechnik einfließen lassen und die besten Instrumente für Patientinnen und Patienten mit höchsten Sicherheitsstandards auf den Markt bringen.

Enge Zusammenarbeit mit VentureOne geplant

Auch das Team von KARL STORZ VentureOne, ein Tochterunternehmen mit Robotik-Schwerpunkt und Standorten in Singapur

sowie München, freut sich bereits auf die enge Zusammenarbeit. „Die Entwicklung unserer Produkte im Bereich der Robotik wird vom KI-Know-how von ISL enorm profitieren. Wir freuen uns daher sehr auf die Kooperation und darauf, gemeinsam in diesem Umfeld weiter zu wachsen“, so Stephan Abele, Managing Director von KARL STORZ VentureOne.

Pressemitteilung

10.01.2025
Quelle: KARL STORZ SE & Co. KG

Weitere Informationen

Anja Ebert
Leiterin Unternehmenskommunikation
KARL STORZ SE & Co. KG
Dr.-Karl-Storz-Straße 34
78532 Tuttlingen
Tel.: +49 (0) 162 2800649
E-Mail: press(at)karlstorz.com

- Karl Storz SE & Co.KG